

Dienstleistungen

Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich: Verkehr und Nachrichtenübermittlung



2002

Erscheinungsfolge: jährlich
Erschienen am 17. Dezember 2004
Artikelnummer: 2090100027004

Fachliche Informationen zu dieser Veröffentlichung:

Gruppe VII C
Zweigstelle Bonn
Karl-Heinz Pesch
Tel.: + 49 (0) 18 88 / 644 85 63
Fax: + 49 (0) 18 88 / 644 89 61
oder E-Mail dienstleistungen@destatis.de

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2004

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte vorbehalten.

Inhalt

Textteil

	Seite
1 Allgemeine und methodische Erläuterungen	
1.1 Rechtsgrundlage	3
1.2 Zweck der Erhebung	3
1.3 Entwicklung der Erhebung	3
1.4 Erhebungseinheiten und Stichprobenziehung	3
1.5 Erhebungsweg	4
1.6 Erhebungsmerkmale	4
1.7 Dargestellter Wirtschaftsabschnitt	4
1.8 Ergebnisdarstellung	5
2 Ergebnisse für das Berichtsjahr 2002	
2.1 Bereich Verkehr	6
2.2 Bereich Nachrichtenübermittlung	6

Tabellenteil

1 Gesamtübersicht der Unternehmen oder Einrichtungen	
1.1 Übersicht über die erfassten Merkmale	7
1.2 Ausgewählte Grundzahlen	9
1.3 Ausgewählte Kennzahlen	11
2 Unternehmen oder Einrichtungen	
Was finde ich wo im Tabellenteil 2	13
2.1 Rechtsform nach Wirtschaftszweigen	14
2.2 Umsatz, tätige Personen und Aufwendungen nach Wirtschaftszweigen	15
2.3 Lohn- und Gehaltsempfänger und Personalaufwand nach Wirtschaftszweigen	17
2.4 Umsatz, Bestände, Sachaufwand, Investitionen, Steuern und Subventionen nach Wirtschaftszweigen	18
2.5 Unternehmen/Einrichtungen, Umsatz, tätige Personen, Aufwendungen, Investitionen, Steuern und Subventionen nach Größenklassen im Wirtschaftsabschnitt I	20
3 Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Umsatz von 250 000 EUR und mehr im Jahr 2002	
Was finde ich wo im Tabellenteil 3	22
3.1 Rechtsform nach Wirtschaftszweigen	23
3.2 Umsatz nach Wirtschaftszweigen	24
3.3 Tätige Personen und Personalaufwand nach Wirtschaftszweigen	25
3.4 Lohn- und Gehaltsempfänger und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers nach Wirtschaftszweigen	27
3.5 Umsatz und Aufwendungen nach Wirtschaftszweigen	28
3.6 Umsatz und Sachaufwand nach Wirtschaftszweigen	29
3.7 Umsatz und Investitionen nach Wirtschaftszweigen	31
3.8 Umsatz, Investitionen, Steuern und Subventionen nach Wirtschaftszweigen	33
3.9 Bestände nach Arten und Wirtschaftszweigen	34

Zeichenerklärung

/ Keine Angaben, da das Merkmal bei dieser Unternehmensgruppe nicht erfragt wurde.

1. Allgemeine und methodische Erläuterungen

1.1 Rechtsgrundlage

Die jährliche Dienstleistungsstatistik wird auf der rechtlichen Grundlage des Dienstleistungsstatistikgesetzes (DIStatG) vom 19. Dezember 2000 (BGBl. I S. 1765) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 16 des Gesetzes vom 21. August 2002 (BGBl. I S. 3222), durchgeführt.

1.2 Zweck der Erhebung

Mit der Durchführung einer jährlichen Dienstleistungsstatistik mit Auskunftspflicht bei Unternehmen oder Einrichtungen zur Ausübung einer freiberuflichen Tätigkeit in den überwiegend unternehmensorientierten Dienstleistungsbereichen der Wirtschaftsabschnitte I und K werden Strukturdaten dieser Unternehmen in einem konsistenten Gesamtkonzept erhoben. Damit steht im Ergebnis der Erhebung ein zuverlässiges, amtliches Zahlenmaterial zur Verfügung, das eine Grundlage für Analysen des Strukturwandels in diesem Wirtschaftsbereich bildet und zur Verbesserung der volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen in der Bundesrepublik Deutschland beiträgt.

Die Veröffentlichung der Ergebnisse erfolgt für den Wirtschaftsabschnitt I - Verkehr, Logistik, Telekommunikation und sonstige Nachrichtenübermittlung – in der Fachserie 9, Reihe 1. Für den Wirtschaftsabschnitt K - Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Datenverarbeitung und Datenbanken, Forschung und Entwicklung sowie Erbringung von Dienstleistungen überwiegend für Unternehmen werden die Ergebnisse in der Fachserie 9, Reihe 2, dargestellt.

Zugleich werden mit der Durchführung dieser Erhebung und den daraus resultierenden Ergebnissen deutsche Lieferverpflichtungen für Unternehmensangaben in diesen Wirtschaftsbereichen gegenüber der Europäischen Union erfüllt. Diese europäischen Anforderungen an alle Mitgliedstaaten der EU sind festgelegt in der Verordnung Nr. 58/97 des Rates vom 20. Dezember 1996 über die strukturelle Unternehmensstatistik.

1.3 Entwicklung der Erhebung

Der wirtschaftliche Wandel in der Bundesrepublik Deutschland ist geprägt von einer ständig steigenden Bedeutung des tertiären Sektors. Gerade in den vergangenen Jahren ist dieser tertiäre Sektor stark angewachsen und weist eine hohe Dynamik insbesondere im Gründungsgeschehen aus. Dabei findet der Strukturwandel nicht nur zwischen dem primären, sekundären und tertiären Sektor statt. Auch die Strukturen im tertiären Sektor selbst, im Dienstleistungsbereich, verschieben sich.

Dieser Entwicklung wird auch die amtliche Statistik gerecht. Während bisher das Datenangebot für die in den Wirtschaftsabschnitten I und K der Wirtschaftszweignklassifizierung zusammengefassten vorwiegend unternehmensnahen Dienstleistungsbereiche erhebliche Defizite aufwies, wurde mit dem am 19. Dezember 2000 verabschiedeten „Gesetz zur Einführung einer Dienstleistungsstatistik und zur Änderung statistischer Rechtsvorschriften“ sichergestellt, dass erstmals mit dem Berichtsjahr 2000 jährlich zuverlässiges amtliches

Zahlenmaterial für die Unternehmen in diesen Wirtschaftsabschnitten zur Verfügung gestellt werden kann.

1.4 Erhebungseinheiten und Stichprobenziehung

Erhebungseinheiten der Dienstleistungsstatistik sind die Unternehmen und Einrichtungen zur Ausübung einer freiberuflichen Tätigkeit aus den Wirtschaftsabschnitten I und K der Statistischen Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Gemeinschaft (NACE Rev.1) gemäß Verordnung (EWG) Nr. 3037/90 des Rates vom 9. Oktober 1990 (ABl. EG Nr. L 293 S.1) in der jeweils geltenden Fassung.

Zur Festlegung der Auswahlgesamtheit aller Erhebungseinheiten dient das bei den Statistischen Ämtern der Länder und des Bundes geführte Unternehmensregister. Dieses Unternehmensregister enthält Angaben zur eindeutigen Identifizierung, wirtschaftszweigsystematischen Zuordnung, Aufnahme bzw. Einstellung der wirtschaftlichen Tätigkeit und Angabe der Größe (z.B. nach dem steuerbaren Umsatz oder nach der Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten) der erfassten Einheiten. Auswahlgesamtheit für die von der Dienstleistungsstatistik erfassten Auskunftspflichtigen bildet die Gesamtheit aller Unternehmen und Einrichtungen, die nach dem wirtschaftlichen Schwerpunkt ihrer Tätigkeit den Wirtschaftsabschnitten I und K angehören, aktiv und umsatzsteuerpflichtig sowie mit einer eigenen (Umsatz-) Steuernummer oder mit der (Umsatz-) Steuernummer eines Organträgers versehen waren. Die Umsatzsteuerpflicht beginnt bei einem Jahresumsatz von mehr als 16 620 Euro. Damit gehen Unternehmen und Einrichtungen mit einem Jahresumsatz von 16 620 Euro und weniger nicht in die Auswahlgesamtheit ein und werden auch in den Ergebnissen dieser Statistik nicht nachgewiesen.

Nach mathematisch-statistischen Methoden werden aus der Auswahlgesamtheit des Unternehmensregisters die auskunftspflichtigen Erhebungseinheiten nach einem Auswahlplan mittels einer geschichteten Zufallsstichprobe gezogen. Um ein repräsentatives Ergebnis zu erhalten, folgt dabei die Schichtung der Auswahlgesamtheit der Zielsetzung der Dienstleistungsstatistik, die ökonomischen Kerndaten in den unternehmensnahen Dienstleistungsbereichen zu erfassen und vorrangig in der Gliederung nach Bundesländern, Wirtschaftszweigen und Größenklassen, zum Beispiel nach der Höhe des Umsatzes bzw. nach der Zahl der in den Unternehmen tätigen Personen, nachzuweisen. Entsprechend erfolgte vor der Stichprobenziehung eine hierarchische Untergliederung der Auswahlgesamtheit aus dem Unternehmensregister nach Ländern, Wirtschaftszweigen (WZ-Vierstellern) sowie nach 12 Größenklassen des Umsatzes bzw. der Zahl der tätigen Personen. In jeder dieser Schichten wird eine separate Zufallsstichprobe gezogen. Dabei werden Schichten, die nur minimal besetzt sind, als Totalschicht erfasst, das heißt, jedes darin befindliche Unternehmen ist auskunftspflichtig. Auch nach ihrem Umsatz sehr große Unternehmen werden als Totalschicht betrachtet. In Schichten, die quantitativ sehr stark besetzt sind, wird unter Berücksichtigung des gesetzlich vorgegebenen maximalen Auswahlatzes eine repräsentative Stichprobe von Unternehmen gezogen.

Der Kreis der Auskunftspflichtigen des Berichtsjahres 2001 wurde für das Berichtsjahr 2002 durch eine Neuzugangsstichprobe erweitert. Das heißt, aus den seit der

Ziehung der Stichprobe für das Berichtsjahr 2001 im Register erfolgten Neuaufnahmen (entspricht der Auswahlgesamtheit der Neuzugangsstichprobe 2002) wurde eine geschichtete Neuzugangsstichprobe von höchstens 15% gezogen. Die mit der Stichprobe 2001 und der Neuzugangsstichprobe 2002 gezogenen Unternehmen bilden in ihrer Gesamtheit den Kreis der Auskunftspflichtigen für das Berichtsjahr 2002.

Im Ergebnis führt die Stichprobenziehung dazu, dass in Ländern bzw. Wirtschaftszweigen, die nur eine geringe Anzahl von Unternehmen in der Auswahlgesamtheit haben, eine relativ hohe Anzahl von Unternehmen gezogen und befragt wird, um ein repräsentatives Ergebnis zu erhalten. Entsprechend niedriger ist der Auswahlatz in Ländern bzw. Wirtschaftszweigen mit einer hohen Anzahl von Unternehmen in der Auswahlgesamtheit.

Zum Zeitpunkt der Ziehung der Neuzugangsstichprobe für das Berichtsjahr 2002 (Mitte 2003) enthielt das Register Angaben aus Verwaltungsdateien mit Stand 2000/2001. Nicht berücksichtigt und damit nicht befragt werden konnten all die Unternehmen, deren Schwerpunkt der wirtschaftlichen Tätigkeit zwar in den untersuchten Wirtschaftsabschnitten lag, aber in den das Register speisenden Verwaltungsdateien anderen Wirtschaftszweigen zugeordnet waren.

1.5 Erhebungsweg

Die Dienstleistungsstatistik ist eine dezentrale Stichprobenerhebung mit Auskunftspflicht, die bei höchstens 15% der Auswahlgesamtheit durchgeführt wird. Das heißt, die durch die Stichprobe in den einzelnen Ländern gezogenen und auskunftspflichtigen Unternehmen oder Einrichtungen erhalten durch das zuständige Statistische Amt des Landes die Erhebungsunterlagen, füllen diese aus und liefern die geforderten Angaben an das Statistische Landesamt termingerecht zurück. Das Layout der Erhebungsunterlagen kann sich dabei in Abhängigkeit von technischen Verarbeitungsmöglichkeiten in den Statistischen Ämtern der Länder (z.B. Einsatz von Beleglesung) unterscheiden.

Für die Erfassung, Plausibilisierung, Auswertung und Aufbereitung der Daten wird ein bundesweit einheitliches Verbundprogramm angewendet.

In den Statistischen Ämtern der Länder durchlaufen die erfassten Daten eine Plausibilisierungsprüfung, bevor sie zum Landesergebnis tabelliert und in aggregierter Form an das Statistische Bundesamt übergeben werden, wo das Bundesergebnis erarbeitet wird.

1.6 Erhebungsmerkmale

Die Erhebungsmerkmale gliedern sich entsprechend dem Dienstleistungstatistikgesetz in folgende vier Komplexe:

1. Angaben zur Kennzeichnung des Unternehmens oder der Einrichtung zur Ausübung einer freiberuflichen Tätigkeit:
 - hauptsächlich ausgeübte wirtschaftliche Tätigkeit
 - Rechtsform
 - Zahl der Niederlassungen
2. Tätige Personen sowie Löhne und Gehälter:
 - Zahl der tätigen Personen nach Geschlecht und Stellung im Beruf sowie Voll- und Teilzeittätigkeit
 - Summe der Bruttolöhne und -gehälter

- gesetzliche und übrige Sozialaufwendungen der Arbeitgeber

3. Umsätze, Vorleistungen sowie Steuern und Subventionen:

- Umsätze oder Einnahmen nach In- und Ausland und sonstige betriebliche Erträge
- Aufwendungen für Waren, Material und Dienstleistungen nach Arten
- Wert der Bestände an Waren und Material nach Arten
- Aufwendungen für Mieten, Pachten und Leasing
- Steuern, Abgaben sowie Subventionen

4. Investitionen:

- Wert der erworbenen Sachanlagen und Wert der immateriellen Vermögensgegenstände nach Arten
- Wert der selbst erstellten Sachanlagen.

Zur Reduzierung des Aufwandes bei den Auskunftspflichtigen wurden kleinere Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Umsatz oder Einnahmen von weniger als 250 000 Euro im Berichtsjahr nur mit einem verkürzten Merkmalskatalog befragt. Neben den allgemeinen Angaben zum Unternehmen, wie wirtschaftliche Tätigkeit, Rechtsform und Zahl der Niederlassungen, haben diese nur weitere 12 Fragen zu beantworten. Die Antworten lassen sich in der Regel aus den Geschäftsaufzeichnungen entnehmen.

Handelt es sich bei den größeren Unternehmen (mit einem Umsatz oder Einnahmen von 250 000 Euro und mehr) um Mehrländerunternehmen, das heißt, um Unternehmen oder Einrichtungen mit Niederlassungen in mehreren Bundesländern, sind die folgenden Merkmale

- Umsatz oder Einnahmen aus selbstständiger Tätigkeit
- Bruttolöhne und -gehälter
- Investitionen insgesamt und
- Zahl der tätigen Personen insgesamt am 30. September des Berichtsjahres

in einem Zusatzerhebungsvordruck nach Ländern aufzuliefern.

1.7 Dargestellter Wirtschaftsabschnitt

Die in dieser Fachserie 9, Reihe 1, dargestellten Ergebnisse enthalten Angaben von Unternehmen des Wirtschaftsabschnittes I – Verkehr und Nachrichtenübermittlung – der Wirtschaftszweigsystematik (Ausgabe 93). Der Bereich Verkehr umfasst Unternehmen, die den wirtschaftlichen Schwerpunkt ihrer Tätigkeit in der Personen- und Güterbeförderung im Landverkehr, einschl. dem Transport in Rohrfernleitungen (WZ 60), in der Schifffahrt (WZ 61), in der Luftfahrt (WZ 62) oder in den Hilfs- und Nebentätigkeiten für den Verkehr (z.B. der Betrieb von Bahnhöfen, Häfen und Flughäfen, Parkplätzen und Parkhäusern, Frachtumschlag und Lagerei) bzw. in der Verkehrsvermittlung (WZ 63) haben.

Zum Bereich der Nachrichtenübermittlung (WZ 64) gehören Unternehmen, deren wirtschaftliche Schwerpunkte Post- und Kurierdienste (Beförderung von Briefen, Fracht und Zeitungen), der Betrieb von leitungs- und nicht-leitungsgebundenen Fernmeldenetzen oder die Datenübermittlung mittels terrestrischer und Funknetze sind.

1.8 Ergebnisdarstellung

Grundsätzlich werden alle regionalen Ergebnisse nach dem Hauptsitz der Unternehmen gegliedert. Das heißt, dass die Wirtschaftskraft des gesamten Unternehmens in dem Land dargestellt wird, in dem es seinen Hauptsitz hat.

Bei den großen Mehrländerunternehmen sieht das Konzept der Dienstleistungsstatistik vor, dass diese Unternehmen die zuvor im Zusatzerhebungsvordruck genannten Merkmale (siehe 1.6) auch nach Ländern aufgliedern. Damit ist es möglich, für diese Angaben auch länderbereinigte Ergebnisse darzustellen. Dabei werden die Länderergebnisse um die Angaben von länderfremden Niederlassungen bereinigt. Andererseits erhalten die Länder auch Ergebnisse von Niederlassungen mit Unternehmenshauptsitz in einem fremden Bundesland. Damit kann die wirtschaftliche Leistungskraft der einzelnen Bundesländer realitätsgetreu abgebildet werden.

Die Erhebung für das Berichtsjahr 2002 war durch eine hohe Anzahl von Antwortausfällen insbesondere aufgrund des nicht aktuellen Registerstandes gekennzeichnet. Deshalb wurden für das Berichtsjahr 2002 die auskunftspflichtigen Unternehmen und Einrichtungen, wie bereits unter Punkt 1.4 beschrieben, durch eine Neuzugangsstichprobe im September 2003 ergänzt.

Zum Zeitpunkt der Stichprobenziehung für die Neuzugangsstichprobe 2002 waren im Unternehmensregister in den erhebungsrelevanten Wirtschaftsabschnitten I und K der Wirtschaftszweigsystematik insgesamt rund 1 071 200 Unternehmen und Einrichtungen registriert; das waren rund 93 000 Einheiten mehr als zum Zeitpunkt der Erhebung 2001. Dementsprechend hat sich die Anzahl der Stichprobenunternehmen auf rund 153 400 Auskunftspflichtige für das Berichtsjahr 2002 erhöht; das entsprach einem Auswahlsatz von 14,3%.

2. Ergebnisse für das Berichtsjahr 2002

Bei den dargestellten Ergebnissen für das Berichtsjahr 2002 handelt es sich um hochgerechnete Ergebnisse der im Wirtschaftsabschnitt I befragten 32 050 Unternehmen. Danach waren im Jahr 2002 rund 95 400 Unternehmen im Wirtschaftsabschnitt I – Verkehr und Nachrichtenübermittlung – tätig, davon arbeiteten 88 800 Unternehmen (93%) im Bereich Verkehr und rund 6 600 in der Nachrichtenübermittlung. Insgesamt beschäftigten die Unternehmen im Wirtschaftsabschnitt I rund 1,88 Millionen tätige Personen und erwirtschafteten einen Umsatz von 251,4 Mrd. Euro.

2.1 Bereich Verkehr

Von den 88 800 Verkehrsunternehmen waren mit 63 800 Unternehmen fast 72% im Landverkehr, d.h. in der Personen- und Güterbeförderung auf dem Landweg einschl. dem Transport in Rohrfernleitungen, tätig; ein Viertel (22 100 Unternehmen) hatte seinen wirtschaftlichen Schwerpunkt in den Hilfs- und Nebentätigkeiten für den Verkehr bzw. in der Verkehrsvermittlung, 2,9% in der Schifffahrt sowie 0,4% in der Luftfahrt.

Die Verkehrsunternehmen erwirtschafteten im Jahr 2002 einen Umsatz in Höhe von 170,3 Mrd. Euro, davon wurden

- 52% (88,8 Mrd. Euro) von Unternehmen, die Hilfs- und Nebentätigkeiten für den Verkehr ausüben,
- 33% (56,7 Mrd. Euro) von Landverkehrsunternehmen,
- 8% (13,6 Mrd. Euro) von Schifffahrtsunternehmen sowie
- 7% (11,2 Mrd. Euro) von Luftverkehrsunternehmen

erarbeitet.

Je Verkehrsunternehmen wurde ein Umsatz von etwas über 1,9 Mill. Euro erwirtschaftet. Dabei erarbeiteten die Luftverkehrsunternehmen mit durchschnittlich gut 31 Mill. Euro je Unternehmen die höchsten Umsätze.

Insgesamt arbeiteten knapp 1,3 Millionen Personen in den Verkehrsunternehmen, davon

- 698 160 (54%) in den Unternehmen des Landverkehrs,
- 514 970 (40%) in den Unternehmen, die Hilfs- und Nebentätigkeiten für den Verkehr ausüben,
- 46 960 (4%) in Luftverkehrsunternehmen sowie
- 28 770 (2%) in Schifffahrtsunternehmen.

Der Anteil der Lohn- und Gehaltsempfänger an den tätigen Personen betrug 93,0%. Während dieser Anteil in den klassischen Verkehrsbereichen wie Eisenbahn, Luftfahrt oder im städtischen Nahverkehr nahezu 100% erreichte, lag er z.B. bei der Binnenschifffahrt bei 87,6%, im Gelegenheitsflugverkehr bei 84,3% und beim Betrieb von Taxis noch deutlich darunter.

In den Verkehrsunternehmen arbeiteten durchschnittlich fast 15 Mitarbeiter je Unternehmen. An der Spitze lagen hier die Unternehmen des Linienflugverkehrs mit über 900 und Eisenbahnunternehmen mit 600 tätigen Personen je Unternehmen.

Der Personalaufwand im Bereich Verkehr betrug 40,2 Mrd. Euro. Davon entfielen 80% auf Bruttolöhne und –gehälter und ein Fünftel auf die Sozialaufwendungen des Arbeitgebers. Mit knapp 25% war der Anteil der Sozialaufwen-

wendungen am Personalaufwand in der Luftfahrt überdurchschnittlich hoch.

Gemessen am Umsatz betrug im Bereich Verkehr der Anteil der gesamten Aufwendungen 88,7%.

Zwischen den einzelnen Verkehrszweigen differierte das Verhältnis der beiden Aufwandsarten (Personal- und Sachaufwendungen) erheblich. So war der Anteil des Personalaufwandes bei den sonstigen Hilfs- und Nebentätigkeiten für den Verkehr und im sonstigen Landverkehr mit über 40% besonders hoch.

Deutlich über dem Durchschnitt lag der Anteil der Sachaufwendungen insbesondere bei den Unternehmen der See- und Küstenschifffahrt, bei Reisebüros und Reiseveranstaltern sowie beim Transport in Rohrfernleitungen.

Die Investitionen im Verkehrsbereich lagen bei rund 15,0 Mrd. Euro. Von je 100 Euro Umsatz wurden somit fast 9 Euro investiert. Überdurchschnittlich hoch war die Investitionsquote mit 34,2% bei Unternehmen die sonstige Hilfs- und Nebentätigkeiten für den Verkehr ausführten bzw. mit 21,1% bei Unternehmen die den Transport in Rohrfernleitungen realisierten, während sie bei den Unternehmen der Schifffahrt nur bei 2,2% lag.

2.2 Bereich Nachrichtenübermittlung

Von den 6 600 in der Nachrichtenübermittlung tätigen Unternehmen entfielen 6 000 (91%) auf Postdienste und private Kurierdienste.

Die Unternehmen der Nachrichtenübermittlung erzielten einen Umsatz in Höhe von 81,1 Mrd. Euro. Mit 59,8 Mrd. Euro erwirtschafteten die Fernmeldedienste fast drei Viertel dieses Umsatzes, beschäftigten aber nur 35% (206 700) der in diesem Bereich tätigen Personen. Damit war die Effektivität der in diesem Bereich Arbeitenden wesentlich höher als bei den Post- und Kurierdiensten. Während bei diesen der Umsatz je tätiger Person rund 55 200 Euro betrug, lag er bei den Fernmeldediensten bei knapp 289 500 Euro.

In den Unternehmen der Nachrichtenübermittlung arbeiteten 592 000 Personen. Der Anteil der Lohn- und Gehaltsempfänger an den tätigen Personen betrug 98,7%, darunter bei den Fernmeldediensten fast 100%. Durchschnittlich waren 90 Mitarbeiter je Unternehmen in diesem Wirtschaftsbereich tätig.

Der Personalaufwand betrug 21,2 Mrd. Euro. Davon entfielen 75% auf Bruttolöhne und –gehälter und 25% auf die Sozialaufwendungen des Arbeitgebers.

Gemessen am Umsatz betrug im Bereich Nachrichtenübermittlung das Verhältnis der gesamten Aufwendungen 78,8%.

Im Bereich der Nachrichtenübermittlung wurden im Jahr 2002 rund 7,2 Mrd. Euro investiert, davon 92% durch die Fernmeldedienste. In diesem Wirtschaftszweig wurden von 100 Euro Umsatz wieder 11 Euro investiert, bei den Post- und privaten Kurierdiensten waren es nur 2,80 Euro.

1 Dienstleistungsstatistik 2002

Gesamtübersicht der Unternehmen oder Einrichtungen

1.1 Übersicht über die erfassten Merkmale

Merkmale	Maßeinheit	Wirtschaftsabschnitt I		
		Verkehr und Nachrichtenübermittlung		
		Unternehmen/ Einrichtungen insgesamt	davon mit Umsatz von	
			weniger als 250 000 EUR	250 000 EUR und mehr
Unternehmen/Einrichtungen	Anzahl	95 352	57 455	37 897
davon:				
Einzelunternehmen	Anzahl	66 876	50 667	16 209
Personengesellschaften	Anzahl	11 387	3 302	8 084
Kapitalgesellschaften	Anzahl	16 817	3 362	13 455
Sonstige Rechtsformen	Anzahl	273	124	148
Umsatz oder Einnahmen aus selbstständiger Tätigkeit und sonstige betriebliche Erträge	1 000 EUR	251 449 326	5 268 834	246 180 492
davon:				
Umsatz oder Einnahmen aus selbstständiger Tätigkeit	1 000 EUR	/	/	233 493 505
dar.: durch Auftraggeber mit Sitz im Ausland	1 000 EUR	/	/	13 611 090
sonstige betriebliche Erträge	1 000 EUR	/	/	12 686 987
Tätige Personen insgesamt am 30. September und zwar:	Anzahl	1 880 878	158 055	1 722 823
in Teilzeit	Anzahl	/	/	379 066
weiblich	Anzahl	/	/	489 036
Lohn- und Gehaltsempfänger	Anzahl	1 783 526	100 601	1 682 925
dar.: Auszubildende	Anzahl	/	/	54 292
Aufwendungen	1 000 EUR	215 016 261	3 109 287	211 906 974
davon:				
Personalaufwand	1 000 EUR	61 425 244	1 189 963	60 235 281
davon:				
Bruttolöhne und -gehälter	1 000 EUR	48 216 465	957 233	47 259 232
Sozialaufwendungen des Arbeitgebers	1 000 EUR	13 208 779	232 730	12 976 049
davon:				
gesetzliche Sozialaufwendungen	1 000 EUR	/	/	8 226 912
übrige Sozialaufwendungen	1 000 EUR	/	/	4 749 137
Sachaufwand	1 000 EUR	153 591 018	1 919 325	151 671 693
davon für:				
bezogene Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	1 000 EUR	/	/	61 610 536
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	1 000 EUR	/	/	13 775 987
bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf) und sonstige betriebliche Aufwendungen	1 000 EUR	/	/	76 285 170
dar.: Mieten, Pachten und Leasing	1 000 EUR	11 371 453	297 051	11 074 402

1 Dienstleistungsstatistik 2002

Gesamtübersicht der Unternehmen oder Einrichtungen

1.1 Übersicht über die erfassten Merkmale

Merkmale	Maßeinheit	Wirtschaftsabschnitt I		
		Verkehr und Nachrichtenübermittlung		
		Unternehmen/ Einrichtungen insgesamt	davon mit Umsatz von	
			weniger als 250 000 EUR	250 000 EUR und mehr
Bestände insgesamt				
am Anfang des Berichtsjahres	1 000 EUR	3 785 806	142 504	3 643 303
am Ende des Berichtsjahres	1 000 EUR	3 442 412	134 877	3 307 535
davon:				
bezogene Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand				
am Anfang des Berichtsjahres	1 000 EUR	/	/	1 295 329
am Ende des Berichtsjahres	1 000 EUR	/	/	1 284 224
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe				
am Anfang des Berichtsjahres	1 000 EUR	/	/	1 497 789
am Ende des Berichtsjahres	1 000 EUR	/	/	1 413 215
selbsterstellte fertige und unfertige Erzeugnisse sowie in Arbeit befindliche Aufträge				
am Anfang des Berichtsjahres	1 000 EUR	/	/	850 184
am Ende des Berichtsjahres	1 000 EUR	/	/	610 096
Investitionen	1 000 EUR	22 179 595	454 761	21 724 834
davon: ¹⁾				
erworbene Sachanlagen für betriebliche Zwecke	1 000 EUR	/	/	16 993 659
davon:				
Ausrüstungen	1 000 EUR	/	/	14 499 087
Bauten	1 000 EUR	/	/	2 046 466
Grundstücke	1 000 EUR	/	/	448 106
selbsterstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke	1 000 EUR	/	/	3 060 831
erworbene immaterielle Vermögensgegenstände	1 000 EUR	/	/	1 670 345
dar.: erworbene Software	1 000 EUR	/	/	806 979
Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben	1 000 EUR	1 599 028	109 531	1 489 498
Subventionen	1 000 EUR	2 438 401	31 926	2 406 476

¹⁾ Eine Aufrechnung der Davon-Positionen zu den Investitionen insgesamt ist nicht möglich, da nicht alle Auskunftspflichtigen die Aufgliederung der Investitionen vornahmen.

1 Dienstleistungsstatistik

Gesamtübersicht der Unternehmen

1.2 Ausgewählte

Nr. der Klassi- fikation der WZ	Wirtschaftszweig	Unternehmen/ Einrichtungen insgesamt	Tätige Personen am 30. September	
			insgesamt	dar. Lohn- und Gehaltsempfänger
I	Verkehr und Nachrichtenübermittlung.....	95 352	1 880 878	1 783 526
60	Landverkehr; Transport in Rohrfernleitungen.....	63 793	698 157	629 387
60.1	Eisenbahnen.....	151	90 742	90 535
60.2	Sonstiger Landverkehr.....	63 608	606 837	538 303
60.3	Transport in Rohrfernleitungen.....	34	578	549
61	Schifffahrt.....	2 550	28 770	26 555
61.1	See- und Küstenschifffahrt.....	1 293	17 547	16 729
61.2	Binnenschifffahrt.....	1 257	11 223	9 826
62	Luftfahrt.....	359	46 960	46 664
62.1	Linienflugverkehr.....	50	45 170	45 155
62.2	Gelegenheitsflugverkehr.....	308	-	-
62.3	Raumtransport.....	1	-	-
63	Hilfs- und Nebentätigk. für den Verkehr; Verkehrsvermittlung.....	22 095	514 966	496 526
63.1	Frachtumschlag und Lagerei.....	1 004	33 030	32 095
63.2	Sonstige Hilfs- und Neben- tätigkeiten für den Verkehr.....	1 393	131 902	130 642
63.3	Reisebüros und Reiseveranstalter.....	9 516	83 533	76 080
63.4	Spedition, sonstige Verkehrsvermittlung.....	10 181	266 501	257 709
64	Nachrichtenübermittlung.....	6 557	592 026	584 395
64.1	Postdienste und private Kurierdienste.....	5 998	385 366	378 317
64.2	Fernmeldedienste.....	558	206 660	206 078

¹⁾ Summe von Umsatz oder Einnahmen aus selbstständiger Tätigkeit und sonstigen betrieblichen Erträgen. - ²⁾ Bruttolöhne und -gehälter sowie Sozial- betriebliche Aufwendungen.

2002
oder Einrichtungen

Grundzahlen

Umsatz insgesamt ¹⁾	Personalaufwand ²⁾		Sachaufwand ³⁾	Investitionen insgesamt	Nr. der Klassi- fikation der WZ
	insgesamt	dar. Bruttolöhne und -gehälter			
1 000 EUR					
251 449 326	61 425 244	48 216 465	153 591 018	22 179 595	I
56 668 937	18 018 795	14 476 544	30 626 354	7 053 886	60
15 254 564	3 522 878	2 881 918	10 100 218	2 137 336	60.1
41 002 811	14 461 231	11 567 927	20 324 297	4 829 737	60.2
411 562	34 686	26 698	201 839	86 813	60.3
13 606 586	1 194 726	983 637	9 141 074	293 917	61
11 875 122	840 328	703 615	8 125 819	227 742	61.1
1 731 464	354 398	280 022	1 015 255	66 175	61.2
11 245 978	3 276 730	2 471 487	11 313 043	805 009	62
10 947 692	3 219 223	2 422 410	11 116 982	785 333	62.1
-	-	-	-	-	62.2
-	-	-	-	-	62.3
88 817 750	17 697 185	14 396 372	59 867 907	6 857 568	63
4 343 725	1 263 149	1 036 845	2 437 496	343 646	63.1
14 510 143	5 460 411	4 363 956	7 204 493	4 959 566	63.2
21 954 629	2 224 806	1 839 507	16 882 515	200 151	63.3
48 009 254	8 748 819	7 156 064	33 343 402	1 354 205	63.4
81 110 075	21 237 807	15 888 425	42 642 640	7 169 215	64
21 287 392	9 887 371	7 563 264	9 153 358	593 192	64.1
59 822 683	11 350 436	8 325 161	33 489 282	6 576 023	64.2

aufwendungen des Arbeitgebers insgesamt. - ³⁾ Aufwendungen für bezogene Waren, Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige

1 Dienstleistungsstatistik

Gesamtübersicht der Unternehmen

1.3 Ausgewählte

Nr. der Klassi- fikation der WZ	Wirtschaftszweig	Tätige Personen am 30. September insgesamt	Umsatz insgesamt ¹⁾	Investitionen insgesamt
		je Unternehmen		
		Anzahl	1 000 EUR	
I	Verkehr und Nachrichtenübermittlung.....	20	2 637	233
60	Landverkehr; Transport in Rohrfernleitungen.....	11	888	111
60.1	Eisenbahnen.....	600	100 787	14 121
60.2	Sonstiger Landverkehr.....	10	645	76
60.3	Transport in Rohrfernleitungen.....	17	12 267	2 588
61	Schifffahrt.....	11	5 337	115
61.1	See- und Küstenschifffahrt.....	14	9 186	176
61.2	Binnenschifffahrt.....	9	1 378	53
62	Luftfahrt.....	131	31 368	2 245
62.1	Linienflugverkehr.....	906	219 516	15 747
62.2	Gelegenheitsflugverkehr.....	-	-	-
62.3	Raumtransport.....	-	-	-
63	Hilfs- und Nebentätigk. für den Verkehr; Verkehrsvermittlung.....	23	4 020	310
63.1	Frachtumschlag und Lagerei.....	33	4 326	342
63.2	Sonstige Hilfs- und Neben- tätigkeiten für den Verkehr.....	95	10 420	3 562
63.3	Reisebüros und Reiseveranstalter.....	9	2 307	21
63.4	Spedition, sonstige Verkehrsvermittlung.....	26	4 715	133
64	Nachrichtenübermittlung.....	90	12 371	1 093
64.1	Postdienste und private Kurierdienste.....	64	3 549	99
64.2	Fernmeldedienste.....	370	107 136	11 777

¹⁾ Summe von Umsatz oder Einnahmen aus selbstständiger Tätigkeit und sonstigen betrieblichen Erträgen. - ²⁾ Bruttolöhne und -gehälter sowie Sozial- betriebliche Aufwendungen.

2002
oder Einrichtungen

Kennzahlen

Verhältnis			Bruttolöhne und -gehälter je Lohn- und Gehaltsempfänger	Investitionen je Tätige Person	Nr. der Klassi- fikation der WZ
Personalaufwand ²⁾	Sachaufwand ³⁾	Investitionen			
zum Umsatz					
%					
			EUR		
24,4	61,1	8,8	27 034	11 792	I
31,8	54,0	12,4	23 001	10 104	60
23,1	66,2	14,0	31 832	23 554	60.1
35,3	49,6	11,8	21 490	7 959	60.2
8,4	49,0	21,1	48 623	150 240	60.3
8,8	67,2	2,2	37 042	10 216	61
7,1	68,4	1,9	42 060	12 979	61.1
20,5	58,6	3,8	28 498	5 897	61.2
29,1	100,6	7,2	52 964	17 142	62
29,4	101,5	7,2	53 646	17 386	62.1
-	-	-	-	-	62.2
-	-	-	-	-	62.3
19,9	67,4	7,7	28 994	13 317	63
29,1	56,1	7,9	32 306	10 404	63.1
37,6	49,7	34,2	33 404	37 600	63.2
10,1	76,9	0,9	24 179	2 396	63.3
18,2	69,5	2,8	27 768	5 081	63.4
26,2	52,6	8,8	27 188	12 110	64
46,4	43,0	2,8	19 992	1 539	64.1
19,0	56,0	11,0	40 398	31 820	64.2

aufwendungen des Arbeitgebers insgesamt. - ³⁾ Aufwendungen für bezogene Waren, Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige

Dienstleistungsstatistik 2002 — Was finde ich wo?

Tabellenteil 2

Merkmale	Tabelle				
	2.1	2.2	2.3	2.4	2.5
Unternehmen/Einrichtungen	X				X
Rechtsform der Unternehmen/Einrichtungen	X				
Umsatz oder Einnahmen aus selbstständiger Tätigkeit und sonstige betriebliche Erträge		X		X	X
Tätige Personen insgesamt am 30. September		X			X
dar.: Lohn- und Gehaltsempfänger		X	X		X
Aufwendungen		X			X
davon:					
Personalaufwand		X	X		X
davon:					
Bruttolöhne und -gehälter			X		
Sozialaufwendungen des Arbeitgebers			X		
Sachaufwand		X		X	X
dar.: Mieten, Pachten und Leasing		X			X
Bestände				X	
Investitionen				X	X
Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben				X	X
Subventionen				X	X

2 Dienstleistungsstatistik 2002

2.1 Rechtsform nach Wirtschaftszweigen

Nr. der Klassi- fikation der WZ	Wirtschaftszweig	Unternehmen/Einrichtungen				
		insgesamt	davon			
			Einzel- unternehmen	Personen- gesellschaften	Kapital- gesellschaften	sonstige Rechtsformen
I	Verkehr und Nachrichtenübermittlung.....	95 352	66 876	11 387	16 817	273
60	Landverkehr; Transport in Rohrfernleitungen.....	63 793	50 813	5 635	7 269	76
60.1	Eisenbahnen.....	151	10	20	114	7
60.2	Sonstiger Landverkehr.....	63 608	50 781	5 612	7 146	69
60.3	Transport in Rohrfernleitungen.....	34	22	3	9	-
61	Schifffahrt.....	2 550	831	1 345	355	17
61.1	See- und Küstenschifffahrt.....	1 293	90	1 058	143	2
61.2	Binnenschifffahrt.....	1 257	742	287	213	15
62	Luftfahrt.....	359	108	71	166	14
62.1	Linienflugverkehr.....	50	5	7	38	-
62.2	Gelegenheitsflugverkehr.....	308	103	64	127	14
62.3	Raumtransport.....	1	-	-	1	-
63	Hilfs- und Nebentätigk. für den Verkehr; Verkehrsvermittlung.....	22 095	9 887	3 835	8 225	148
63.1	Frachttumschlag und Lagerei.....	1 004	167	302	523	13
63.2	Sonstige Hilfs- und Neben- tätigkeiten für den Verkehr.....	1 393	511	283	526	73
63.3	Reisebüros und Reiseveranstalter.....	9 516	5 087	1 526	2 879	25
63.4	Spedition, sonstige Verkehrsvermittlung.....	10 181	4 123	1 725	4 297	37
64	Nachrichtenübermittlung.....	6 557	5 237	500	802	18
64.1	Postdienste und private Kurierdienste.....	5 998	5 142	386	457	13
64.2	Fernmeldedienste.....	558	94	114	345	5

2 Dienstleistungsstatistik

2.2 Umsatz, tätige Personen und

Nr. der Klassi- fikation der WZ	Wirtschaftszweig	Umsatz insgesamt ¹⁾	Tätige Personen am 30. September		Anteil der Lohn- und Gehaltsempfänger an den tätigen Personen insgesamt
			insgesamt	dar. Lohn- und Gehaltsempfänger	
		1 000 EUR	Anzahl		%
I	Verkehr und Nachrichtenübermittlung.....	251 449 326	1 880 878	1 783 526	94,8
60	Landverkehr; Transport in Rohrfernleitungen.....	56 668 937	698 157	629 387	90,1
60.1	Eisenbahnen.....	15 254 564	90 742	90 535	99,8
60.2	Sonstiger Landverkehr.....	41 002 811	606 837	538 303	88,7
60.3	Transport in Rohrfernleitungen.....	411 562	578	549	95,0
61	Schifffahrt.....	13 606 586	28 770	26 555	92,3
61.1	See- und Küstenschifffahrt.....	11 875 122	17 547	16 729	95,3
61.2	Binnenschifffahrt.....	1 731 464	11 223	9 826	87,6
62	Luftfahrt.....	11 245 978	46 960	46 664	99,4
62.1	Linienflugverkehr.....	10 947 692	45 170	45 155	100,0
62.2	Gelegenheitsflugverkehr.....
62.3	Raumtransport.....
63	Hilfs- und Nebentätigk. für den Verkehr; Verkehrsvermittlung.....	88 817 750	514 966	496 526	96,4
63.1	Frachtumschlag und Lagerei.....	4 343 725	33 030	32 095	97,2
63.2	Sonstige Hilfs- und Neben- tätigkeiten für den Verkehr.....	14 510 143	131 902	130 642	99,0
63.3	Reisebüros und Reiseveranstalter.....	21 954 629	83 533	76 080	91,1
63.4	Spedition, sonstige Verkehrsvermittlung.....	48 009 254	266 501	257 709	96,7
64	Nachrichtenübermittlung.....	81 110 075	592 026	584 395	98,7
64.1	Postdienste und private Kurierdienste.....	21 287 392	385 366	378 317	98,2
64.2	Fernmeldedienste.....	59 822 683	206 660	206 078	99,7

¹⁾ Summe von Umsatz oder Einnahmen aus selbstständiger Tätigkeit und sonstigen betrieblichen Erträgen. - ²⁾ Bruttolöhne und -gehälter sowie Sozial-
betriebliche Aufwendungen.

2002

Aufwendungen nach Wirtschaftszweigen

Aufwendungen				Verhältnis der Aufwendungen insgesamt zum Umsatz insgesamt ¹⁾	Anteil		Nr. der Klassifikation der WZ
insgesamt	davon				des Personal-aufwandes ²⁾ an den Aufwendungen insgesamt	des Sach-aufwandes ³⁾ an den Aufwendungen insgesamt	
	Personal-aufwand ²⁾	Sach-aufwand ³⁾	dar. Mieten, Pachten und Leasing				
1 000 EUR				%			
215 016 261	61 425 244	153 591 018	11 371 453	85,5	28,6	71,4	I
48 645 149	18 018 795	30 626 354	2 428 593	85,8	37,0	63,0	60
13 623 096	3 522 878	10 100 218	681 752	89,3	25,9	74,1	60.1
34 785 528	14 461 231	20 324 297	1 745 487	84,8	41,6	58,4	60.2
236 525	34 686	201 839	1 354	57,5	14,7	85,3	60.3
10 335 800	1 194 726	9 141 074	994 135	76,0	11,6	88,4	61
8 966 146	840 328	8 125 819	955 520	75,5	9,4	90,6	61.1
1 369 653	354 398	1 015 255	38 615	79,1	25,9	74,1	61.2
14 589 773	3 276 730	11 313 043	611 004	129,7	22,5	77,5	62
14 336 205	3 219 223	11 116 982	577 994	131,0	22,5	77,5	62.1
-	-	-	-	-	-	-	62.2
-	-	-	-	-	-	-	62.3
77 565 092	17 697 185	59 867 907	2 888 948	87,3	22,8	77,2	63
3 700 645	1 263 149	2 437 496	288 162	85,2	34,1	65,9	63.1
12 664 905	5 460 411	7 204 493	753 053	87,3	43,1	56,9	63.2
19 107 321	2 224 806	16 882 515	366 824	87,0	11,6	88,4	63.3
42 092 221	8 748 819	33 343 402	1 480 910	87,7	20,8	79,2	63.4
63 880 447	21 237 807	42 642 640	4 448 773	78,8	33,2	66,8	64
19 040 730	9 887 371	9 153 358	539 912	89,4	51,9	48,1	64.1
44 839 717	11 350 436	33 489 282	3 908 861	75,0	25,3	74,7	64.2

aufwendungen des Arbeitgebers insgesamt. - ³⁾ Aufwendungen für bezogene Waren, Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige

2 Dienstleistungsstatistik 2002

2.3 Lohn- und Gehaltsempfänger und Personalaufwand nach Wirtschaftszweigen

Nr. der Klassi- fikation der WZ	Wirtschaftszweig	Lohn- und Gehalts- empfänger am 30. September	Personalaufwand			Anteil der Sozial- aufwendungen des Arbeitgebers am Personalaufwand insgesamt
			insgesamt	davon		
				Bruttolöhne und -gehälter	Sozial- aufwendungen des Arbeitgebers	
		Anzahl	1 000 EUR			%
I	Verkehr und Nachrichtenübermittlung.....	1 783 526	61 425 244	48 216 465	13 208 779	21,5
60	Landverkehr; Transport in Rohrfernleitungen.....	629 387	18 018 795	14 476 544	3 542 251	19,7
60.1	Eisenbahnen.....	90 535	3 522 878	2 881 918	640 960	18,2
60.2	Sonstiger Landverkehr.....	538 303	14 461 231	11 567 927	2 893 304	20,0
60.3	Transport in Rohrfernleitungen.....	549	34 686	26 698	7 988	23,0
61	Schifffahrt.....	26 555	1 194 726	983 637	211 090	17,7
61.1	See- und Küstenschifffahrt.....	16 729	840 328	703 615	136 713	16,3
61.2	Binnenschifffahrt.....	9 826	354 398	280 022	74 377	21,0
62	Luftfahrt.....	46 664	3 276 730	2 471 487	805 243	24,6
62.1	Linienflugverkehr.....	45 155	3 219 223	2 422 410	796 813	24,8
62.2	Gelegenheitsflugverkehr.....	-	-	-	-	-
62.3	Raumtransport.....	-	-	-	-	-
63	Hilfs- und Nebentätigk. für den Verkehr; Verkehrsvermittlung.....	496 526	17 697 185	14 396 372	3 300 813	18,7
63.1	Frachtumschlag und Lagerei.....	32 095	1 263 149	1 036 845	226 304	17,9
63.2	Sonstige Hilfs- und Neben- tätigkeiten für den Verkehr.....	130 642	5 460 411	4 363 956	1 096 456	20,1
63.3	Reisebüros und Reiseveranstalter.....	76 080	2 224 806	1 839 507	385 299	17,3
63.4	Spedition, sonstige Verkehrsvermittlung.....	257 709	8 748 819	7 156 064	1 592 755	18,2
64	Nachrichtenübermittlung.....	584 395	21 237 807	15 888 425	5 349 382	25,2
64.1	Postdienste und private Kurierdienste.....	378 317	9 887 371	7 563 264	2 324 107	23,5
64.2	Fernmeldedienste.....	206 078	11 350 436	8 325 161	3 025 275	26,7

2 Dienstleistungsstatistik

2.4 Umsatz, Bestände, Sachaufwand, Investitionen,

Nr. der Klassi- fikation der WZ	Wirtschaftszweig	Umsatz insgesamt ¹⁾	Bestände insgesamt ²⁾	
			am Anfang	am Ende
			des Berichtsjahres	
				1 000
I	Verkehr und Nachrichtenübermittlung.....	251 449 326	3 785 806	3 442 412
60	Landverkehr; Transport in Rohrfernleitungen.....	56 668 937	832 952	903 295
60.1	Eisenbahnen.....	15 254 564	126 618	137 481
60.2	Sonstiger Landverkehr.....	41 002 811	696 150	754 142
60.3	Transport in Rohrfernleitungen.....	411 562	10 184	11 672
61	Schifffahrt.....	13 606 586	218 907	233 969
61.1	See- und Küstenschifffahrt.....	11 875 122	203 311	213 517
61.2	Binnenschifffahrt.....	1 731 464	15 596	20 452
62	Luftfahrt.....	11 245 978	121 277	114 763
62.1	Linienflugverkehr.....	10 947 692	112 387	105 410
62.2	Gelegenheitsflugverkehr.....	.	.	.
62.3	Raumtransport.....	.	.	.
63	Hilfs- und Nebentätigk. für den Verkehr; Verkehrsvermittlung.....	88 817 750	1 342 030	1 274 629
63.1	Frachturnschlag und Lagerei.....	4 343 725	79 713	86 373
63.2	Sonstige Hilfs- und Neben- tätigkeiten für den Verkehr.....	14 510 143	545 291	330 278
63.3	Reisebüros und Reiseveranstalter.....	21 954 629	170 375	175 640
63.4	Spedition, sonstige Verkehrsvermittlung.....	48 009 254	546 652	682 337
64	Nachrichtenübermittlung.....	81 110 075	1 270 640	915 756
64.1	Postdienste und private Kuriendienste.....	21 287 392	159 908	145 451
64.2	Fernmeldedienste.....	59 822 683	1 110 732	770 305

¹⁾ Summe von Umsatz oder Einnahmen aus selbstständiger Tätigkeit und sonstigen betrieblichen Erträgen. - ²⁾ Bestände an bezogenen Waren und Dienstleistung; befindliche Aufträge. - ³⁾ Aufwendungen für bezogene Waren, Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

2002

Steuern und Subventionen nach Wirtschaftszweigen

Sachaufwand ³⁾	Investitionen insgesamt	Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben	Subventionen	Nr. der Klassi- fikation der WZ
EUR				
153 591 018	22 179 595	1 599 028	2 438 401	I
30 626 354	7 053 886	711 549	1 381 135	60
10 100 218	2 137 336	18 219	179 579	60.1
20 324 297	4 829 737	678 161	1 201 557	60.2
201 839	86 813	15 169	-	60.3
9 141 074	293 917	44 007	16 850	61
8 125 819	227 742	27 955	15 859	61.1
1 015 255	66 175	16 052	991	61.2
11 313 043	805 009	41 712	6 783	62
11 116 982	785 333	39 253	5 880	62.1
-	-	-	-	62.2
-	-	-	-	62.3
59 867 907	6 857 568	457 723	1 023 996	63
2 437 496	343 646	35 981	6 049	63.1
7 204 493	4 959 566	72 015	945 330	63.2
16 882 515	200 151	54 535	60 012	63.3
33 343 402	1 354 205	295 192	12 605	63.4
42 642 640	7 169 215	344 037	9 637	64
9 153 358	593 192	89 156	3 961	64.1
33 489 282	6 576 023	254 881	5 676	64.2

zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen sowie selbsterstellten fertigen und unfertigen Erzeugnissen sowie in Arbeit

2 Dienstleistungsstatistik

2.5 Unternehmen/Einrichtungen, Umsatz, Steuern und Subventionen nach

Nr. der Klassi- fikation der WZ	Wirtschaftsabschnitt	Unternehmen/ Einrichtungen insgesamt	Umsatz insgesamt ¹⁾	Tätige Personen am 30. September		Auf
	Umsatz insgesamt ¹⁾ von ... bis unter ... EUR			insgesamt	dar. Lohn- und Gehaltsempfänger	insgesamt
	Unternehmen/Einrichtungen mit ... bis ... tätigen Personen					
	Anzahl					
						nach Umsatz-
I	Verkehr und					
	Nachrichtenübermittlung	95 352	251 449 326	1 880 878	1 783 526	215 016 261
	davon:					
	mehr als 16 620 - 250 000	57 455	5 268 834	158 055	100 601	3 109 287
	250 000 - 1 Mill.	22 095	11 410 151	221 251	198 935	8 636 107
	1 Mill. und mehr	15 802	234 770 342	1 501 573	1 483 990	203 270 867
						nach Größenklassen
I	Verkehr und					
	Nachrichtenübermittlung	95 352	251 449 326	1 880 878	1 783 526	215 016 261
	davon:					
	bis 9	73 756	23 344 405	222 496	153 690	15 842 765
	10 - 19	11 172	14 801 427	150 885	139 611	11 609 211
	20 - 99	8 939	35 898 825	335 979	324 045	29 716 979
	100 - 499	1 235	32 847 604	234 439	231 150	29 202 808
	500 und mehr	251	144 557 065	937 079	935 031	128 644 497

¹⁾ Summe von Umsatz oder Einnahmen aus selbstständiger Tätigkeit und sonstigen betrieblichen Erträgen. - ²⁾ Bruttolöhne und -gehälter sowie Sozialbetriebl. Aufwendungen.

2002

tätige Personen, Aufwendungen, Investitionen,
Größenklassen in den Wirtschaftsabschnitten I und K

wendungen			Investitionen insgesamt	Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben	Subventionen	Nr. der Klassi- fikation der WZ
davon						
Personal- aufwand ²⁾	Sach- aufwand ³⁾	dar. Mieten, Pachten und Leasing				
EUR						

größenklassen

61 425 244	153 591 018	11 371 453	22 179 595	1 599 028	2 438 401
1 189 963	1 919 325	297 051	454 761	109 531	31 926
3 732 156	4 903 951	575 843	1 053 145	322 239	61 986
56 503 125	146 767 742	10 498 559	20 671 689	1 167 259	2 344 489

der Zahl der tätigen Personen

61 425 244	153 591 018	11 371 453	22 179 595	1 599 028	2 438 401
3 421 243	12 421 522	826 862	1 518 144	430 528	97 803
3 535 897	8 073 314	540 342	1 093 889	173 290	58 534
8 760 667	20 956 312	1 690 232	2 134 197	368 841	192 651
6 564 604	22 638 205	1 725 182	1 810 826	159 077	323 287
39 142 833	89 501 665	6 588 836	15 622 539	467 291	1 766 126

aufwendungen des Arbeitgebers insgesamt. - ³⁾ Aufwendungen für bezogene Waren, Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige

Dienstleistungsstatistik 2002 — Was finde ich wo?

Tabellenteil 3 – Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Umsatz von 250 000 EUR und mehr

Merkmale	Tabelle								
	3.1	3.2	3.3	3.4	3.5	3.6	3.7	3.8	3.9
Unternehmen/Einrichtungen	X								
Rechtsform der Unternehmen/Einrichtungen	X								
Umsatz oder Einnahmen aus selbstständiger Tätigkeit und sonstige betriebliche Erträge		X			X	X	X	X	
davon:									
Umsatz oder Einnahmen aus selbstständiger Tätigkeit		X							
dar.: durch Auftraggeber mit Sitz im Ausland		X							
sonstige betriebliche Erträge		X							
Tätige Personen insgesamt am 30. September			X						
und zwar:									
in Teilzeit			X						
weiblich			X						
Lohn- und Gehaltsempfänger			X	X					
dar.: Auszubildende			X						
Aufwendungen					X				
davon:									
Personalaufwand			X						
davon:									
Bruttolöhne und -gehälter			X						
Sozialaufwendungen des Arbeitgebers			X	X					
davon:									
gesetzliche Sozialaufwendungen				X					
übrige Sozialaufwendungen				X					
Sachaufwand					X	X			
davon für:									
bezogene Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand						X			
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe						X			
bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf) und sonstige betriebliche Aufwendungen						X			
dar.: Mieten, Pachten und Leasing						X			
Bestände nach Arten									X
Investitionen							X	X	
davon:									
erworbene Sachanlagen für betriebliche Zwecke							X		
davon:									
Ausrüstungen							X		
Bauten							X		
Grundstücke							X		
selbsterstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke							X		
erworbene immaterielle Vermögensgegenstände							X		
dar.: erworbene Software							X		
Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben								X	
Subventionen								X	

3 Dienstleistungsstatistik 2002

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Umsatz von 250 000 EUR und mehr

3.1 Rechtsform nach Wirtschaftszweigen

Nr. der Klassi- fikation der WZ	Wirtschaftszweig	Unternehmen/Einrichtungen				
		insgesamt	davon			
			Einzel- unternehmen	Personen- gesellschaften	Kapital- gesellschaften	sonstige Rechtsformen
I	Verkehr und Nachrichtenübermittlung.....	37 897	16 209	8 084	13 455	148
60	Landverkehr; Transport in Rohrfernleitungen.....	22 050	12 085	3 965	5 976	24
60.1	Eisenbahnen.....	129	2	20	104	3
60.2	Sonstiger Landverkehr.....	21 907	12 082	3 942	5 863	20
60.3	Transport in Rohrfernleitungen.....	14	2	3	9	-
61	Schifffahrt.....	1 807	277	1 224	293	13
61.1	See- und Küstenschifffahrt.....	1 164	20	1 036	106	2
61.2	Binnenschifffahrt.....	644	258	188	188	11
62	Luftfahrt.....	148	7	38	103	-
62.1	Linienflugverkehr.....	32	2	5	25	-
62.2	Gelegenheitsflugverkehr.....	-	-	-	-	-
62.3	Raumtransport.....	-	-	-	-	-
63	Hilfs- und Nebentätigk. für den Verkehr; Verkehrsvermittlung.....	12 320	3 214	2 540	6 461	104
63.1	Frachtumschlag und Lagerei.....	750	53	236	455	7
63.2	Sonstige Hilfs- und Neben- tätigkeiten für den Verkehr.....	681	99	163	369	51
63.3	Reisebüros und Reiseveranstalter.....	3 723	1 178	708	1 818	20
63.4	Spedition, sonstige Verkehrsvermittlung.....	7 165	1 885	1 433	3 820	27
64	Nachrichtenübermittlung.....	1 572	625	318	622	7
64.1	Postdienste und private Kurierdienste.....	1 230	597	247	381	4
64.2	Fernmeldedienste.....	342	28	71	240	3

3 Dienstleistungsstatistik 2002

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Umsatz von 250 000 EUR und mehr

3.2 Umsatz nach Wirtschaftszweigen

Nr. der Klassi- fikation der WZ	Wirtschaftszweig	Umsatz insgesamt ¹⁾	davon		
			Umsatz oder Einnahmen aus selbstständiger Tätigkeit	dar. durch Auftraggeber mit Sitz im Ausland	sonstige betriebliche Erträge
I	Verkehr und Nachrichtenübermittlung.....	246 180 492	233 493 505	13 611 090	12 686 987
60	Landverkehr; Transport in Rohrfernleitungen.....	52 990 376	49 986 857	1 155 957	3 003 519
60.1	Eisenbahnen.....	15 252 265	13 796 783	246 997	1 455 482
60.2	Sonstiger Landverkehr.....	37 329 452	35 787 452	781 628	1 542 000
60.3	Transport in Rohrfernleitungen.....	408 659	402 623	127 332	6 036
61	Schifffahrt.....	13 500 056	13 041 404	5 291 288	458 652
61.1	See- und Küstenschifffahrt.....	11 859 791	11 441 950	5 077 948	417 841
61.2	Binnenschifffahrt.....	1 640 265	1 599 453	213 340	40 811
62	Luftfahrt.....	11 224 638	10 270 241	525 453	954 397
62.1	Linienflugverkehr.....	10 944 966	10 016 610	490 355	928 357
62.2	Gelegenheitsflugverkehr.....	-	-	-	-
62.3	Raumtransport.....	-	-	-	-
63	Hilfs- und Nebentätigk. für den Verkehr; Verkehrsvermittlung.....	87 735 061	84 676 474	4 891 297	3 058 588
63.1	Frachtumschlag und Lagerei.....	4 314 507	4 211 445	217 389	103 062
63.2	Sonstige Hilfs- und Neben- tätigkeiten für den Verkehr.....	14 438 540	12 815 141	201 143	1 623 399
63.3	Reisebüros und Reiseveranstalter.....	21 334 749	20 978 167	209 629	356 582
63.4	Spedition, sonstige Verkehrsvermittlung.....	47 647 265	46 671 721	4 263 136	975 544
64	Nachrichtenübermittlung.....	80 730 361	75 518 529	1 747 095	5 211 832
64.1	Postdienste und private Kurierdienste.....	20 933 216	19 747 873	668 516	1 185 343
64.2	Fernmeldedienste.....	59 797 145	55 770 656	1 078 579	4 026 489

¹⁾ Summe von Umsatz oder Einnahmen aus selbstständiger Tätigkeit und sonstigen betrieblichen Erträgen.

3 Dienstleistungsstatistik Unternehmen oder Einrichtungen

3.3 Tätige Personen und Personalaufwand

Nr. der Klassi- fikation der WZ	Wirtschaftszweig	Tätige Personen am					
		insgesamt	und				
			Lohn- und Gehalts- empfänger	dar. Aus- zubildende	Anteil der Lohn- und Gehalts- empfänger an den tätigen Personen insgesamt	in Teilzeit	Anteil der in Teilzeit tätigen Personen an den tätigen Personen insgesamt
Anzahl			%	Anzahl	%		
I	Verkehr und						
	Nachrichtenübermittlung.....	1 722 823	1 682 925	54 292	97,7	379 066	22,0
60	Landverkehr; Transport						
	in Rohrfernleitungen.....	588 322	561 964	10 501	95,5	103 170	17,5
60.1	Eisenbahnen.....	90 636	90 459	3 359	99,8	2 665	2,9
60.2	Sonstiger Landverkehr.....	497 161	470 990	7 132	94,7	100 453	20,2
60.3	Transport in						
	Rohrfernleitungen.....	524	515	10	98,2	52	10,0
61	Schifffahrt.....	26 799	25 351	796	94,6	1 933	7,2
61.1	See- und Küstenschifffahrt.....	17 253	16 529	478	95,8	644	3,7
61.2	Binnenschifffahrt.....	9 546	8 822	318	92,4	1 289	13,5
62	Luftfahrt.....	46 432	46 372	384	99,9	14 111	30,4
62.1	Linienflugverkehr.....	45 119	45 108	375	100,0	13 803	30,6
62.2	Gelegenheitsflugverkehr.....	-	-	-	-	-	-
62.3	Raumtransport.....	-	-	-	-	-	-
63	Hilfs- und Nebentätigk. für den						
	Verkehr; Verkehrsvermittlung.....	488 314	478 935	24 037	98,1	61 965	12,7
63.1	Frachtumschlag und Lagerei.....	32 403	31 659	783	97,7	4 676	14,4
63.2	Sonstige Hilfs- und Neben- tätigkeiten für den Verkehr.....	129 885	129 409	3 165	99,6	9 559	7,4
63.3	Reisebüros und						
	Reiseveranstalter.....	66 254	64 038	6 386	96,7	15 095	22,8
63.4	Spedition, sonstige						
	Verkehrsvermittlung.....	259 772	253 828	13 703	97,7	32 634	12,6
64	Nachrichtenübermittlung.....	572 955	570 303	18 575	99,5	197 888	34,5
64.1	Postdienste und private						
	Kurierdienste.....	367 046	364 837	6 068	99,4	174 017	47,4
64.2	Fernmeldedienste.....	205 909	205 466	12 507	99,8	23 871	11,6

2002

mit einem Umsatz von 250 000 EUR und mehr

nach Wirtschaftszweigen

30. September		Personalaufwand			Anteil der Bruttolöhne und -gehälter am Personal- aufwand insgesamt	Verhältnis von Sozial- aufwendungen des Arbeitgebers zu Bruttolöhnen und -gehältern	Nr. der Klassi- fikation der WZ
zwar		insgesamt	davon				
weiblich	Anteil der weiblichen tätigen Personen an den tätigen Personen insgesamt		Bruttolöhne und -gehälter	Sozial- aufwendungen des Arbeitgebers			
Anzahl	%	1 000 EUR			%		
489 036	28,4	60 235 281	47 259 232	12 976 049	78,5	27,5	I
89 719	15,3	17 246 401	13 862 337	3 384 064	80,4	24,4	60
12 099	13,3	3 521 094	2 880 761	640 332	81,8	22,2	60.1
77 504	15,6	13 691 140	10 955 300	2 735 840	80,0	25,0	60.2
116	22,2	34 167	26 276	7 892	76,9	30,0	60.3
4 844	18,1	1 172 837	965 974	206 863	82,4	21,4	61
2 844	16,5	834 072	698 260	135 812	83,7	19,5	61.1
2 000	21,0	338 766	267 714	71 051	79,0	26,5	61.2
25 701	55,4	3 272 940	2 468 295	804 645	75,4	32,6	62
25 370	56,2	3 218 547	2 421 810	796 738	75,2	32,9	62.1
-	-	-	-	-	-	-	62.2
-	-	-	-	-	-	-	62.3
143 642	29,4	17 384 898	14 138 055	3 246 843	81,3	23,0	63
9 460	29,2	1 254 545	1 029 824	224 721	82,1	21,8	63.1
25 231	19,4	5 442 485	4 349 224	1 093 261	79,9	25,1	63.2
45 778	69,1	2 023 983	1 673 468	350 515	82,7	20,9	63.3
63 173	24,3	8 663 885	7 085 538	1 578 347	81,8	22,3	63.4
225 129	39,3	21 158 205	15 824 571	5 333 634	74,8	33,7	64
159 564	43,5	9 817 573	7 507 788	2 309 784	76,5	30,8	64.1
65 565	31,8	11 340 632	8 316 783	3 023 850	73,3	36,4	64.2

3 Dienstleistungsstatistik 2002

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Umsatz von 250 000 EUR und mehr

3.4 Lohn- und Gehaltsempfänger und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers nach Wirtschaftszweigen

Nr. der Klassi- fikation der WZ	Wirtschaftszweig	Lohn- und Gehalts- empfänger am 30. September	Sozial- aufwendungen des Arbeitgebers	davon		Anteil der übrigen Sozial- aufwendungen an den Sozial- aufwendungen des Arbeitgebers
				gesetzliche Sozialauf- wendungen	übrige Sozial- aufwendungen	
		Anzahl		1 000 EUR		%
I	Verkehr und Nachrichtenübermittlung.....	1 682 925	12 976 049	8 226 912	4 749 137	36,6
60	Landverkehr; Transport in Rohrfernleitungen.....	561 964	3 384 064	2 926 605	457 458	13,5
60.1	Eisenbahnen.....	90 459	640 332	579 330	61 002	9,5
60.2	Sonstiger Landverkehr.....	470 990	2 735 840	2 342 897	392 943	14,4
60.3	Transport in Rohrfernleitungen.....	515	7 892	4 378	3 513	44,5
61	Schifffahrt.....	25 351	206 863	179 212	27 651	13,4
61.1	See- und Küstenschifffahrt.....	16 529	135 812	118 785	17 027	12,5
61.2	Binnenschifffahrt.....	8 822	71 051	60 428	10 624	15,0
62	Luftfahrt.....	46 372	804 645	364 320	440 325	54,7
62.1	Linienflugverkehr.....	45 108	796 738	357 305	439 433	55,2
62.2	Gelegenheitsflugverkehr.....	-	-	-	-	-
62.3	Raumtransport.....	-	-	-	-	-
63	Hilfs- und Nebentätigk. für den Verkehr; Verkehrsvermittlung.....	478 935	3 246 843	2 751 373	495 470	15,3
63.1	Frachtumschlag und Lagerei.....	31 659	224 721	204 220	20 500	9,1
63.2	Sonstige Hilfs- und Neben- tätigkeiten für den Verkehr.....	129 409	1 093 261	835 969	257 292	23,5
63.3	Reisebüros und Reiseveranstalter.....	64 038	350 515	310 639	39 876	11,4
63.4	Spedition, sonstige Verkehrsvermittlung.....	253 828	1 578 347	1 400 545	177 802	11,3
64	Nachrichtenübermittlung.....	570 303	5 333 634	2 005 402	3 328 232	62,4
64.1	Postdienste und private Kurierdienste.....	364 837	2 309 784	1 034 301	1 275 484	55,2
64.2	Fernmeldedienste.....	205 466	3 023 850	971 101	2 052 748	67,9

3 Dienstleistungsstatistik 2002

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Umsatz von 250 000 EUR und mehr

3.5 Umsatz und Aufwendungen nach Wirtschaftszweigen

Nr. der Klassi- fikation der WZ	Wirtschaftszweig	Umsatz insgesamt ¹⁾	Aufwendungen		Anteil des Sach- aufwandes ²⁾ an den Aufwendungen insgesamt	Verhältnis der Aufwendungen insgesamt zum Umsatz insgesamt ¹⁾
			insgesamt	dar. Sachaufwand ²⁾		
			1 000 EUR		%	
I	Verkehr und Nachrichtenübermittlung.....	246 180 492	211 906 974	151 671 693	71,6	86,1
60	Landverkehr; Transport in Rohrfernleitungen.....	52 990 376	46 566 417	29 320 017	63,0	87,9
60.1	Eisenbahnen.....	15 252 265	13 619 678	10 098 585	74,1	89,3
60.2	Sonstiger Landverkehr.....	37 329 452	32 711 770	19 020 630	58,1	87,6
60.3	Transport in Rohrfernleitungen.....	408 659	234 969	200 802	85,5	57,5
61	Schifffahrt.....	13 500 056	10 277 115	9 104 278	88,6	76,1
61.1	See- und Küstenschifffahrt.....	11 859 791	8 955 133	8 121 062	90,7	75,5
61.2	Binnenschifffahrt.....	1 640 265	1 321 982	983 216	74,4	80,6
62	Luftfahrt.....	11 224 638	14 574 998	11 302 058	77,5	129,8
62.1	Linienflugverkehr.....	10 944 966	14 334 065	11 115 518	77,5	131,0
62.2	Gelegenheitsflugverkehr.....	-	-	-	-	-
62.3	Raumtransport.....	-	-	-	-	-
63	Hilfs- und Nebentätigk. für den Verkehr; Verkehrsvermittlung.....	87 735 061	76 834 129	59 449 231	77,4	87,6
63.1	Frachtumschlag und Lagerei.....	4 314 507	3 677 638	2 423 093	65,9	85,2
63.2	Sonstige Hilfs- und Neben- tätigkeiten für den Verkehr.....	14 438 540	12 612 357	7 169 872	56,8	87,4
63.3	Reisebüros und Reiseveranstalter.....	21 334 749	18 685 876	16 661 893	89,2	87,6
63.4	Spedition, sonstige Verkehrsvermittlung.....	47 647 265	41 858 258	33 194 373	79,3	87,9
64	Nachrichtenübermittlung.....	80 730 361	63 654 314	42 496 110	66,8	78,8
64.1	Postdienste und private Kurierdienste.....	20 933 216	18 834 466	9 016 893	47,9	90,0
64.2	Fernmeldedienste.....	59 797 145	44 819 848	33 479 216	74,7	75,0

¹⁾ Summe von Umsatz oder Einnahmen aus selbstständiger Tätigkeit und sonstigen betrieblichen Erträgen. - ²⁾ Aufwendungen für bezogene Waren, Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

3 Dienstleistungsstatistik Unternehmen oder Einrichtungen

3.6 Umsatz und Sachaufwand

Nr. der Klassi- fikation der WZ	Wirtschaftszweig	Umsatz insgesamt ¹⁾	Sachaufwand ²⁾			
			insgesamt	davon		
				bezogene Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf) und sonstige betriebliche Aufwendungen
1 000						
I	Verkehr und Nachrichtenübermittlung.....	246 180 492	151 671 693	61 610 536	13 775 987	76 285 170
60	Landverkehr; Transport in Rohrfernleitungen.....	52 990 376	29 320 017	5 639 496	6 315 389	17 365 131
60.1	Eisenbahnen.....	15 252 265	10 098 585	1 206 277	1 441 394	7 450 914
60.2	Sonstiger Landverkehr.....	37 329 452	19 020 630	4 355 852	4 848 797	9 815 981
60.3	Transport in Rohrfernleitungen.....	408 659	200 802	77 368	25 198	98 236
61	Schifffahrt.....	13 500 056	9 104 278	1 321 611	936 426	6 846 241
61.1	See- und Küstenschifffahrt.....	11 859 791	8 121 062	857 107	810 296	6 453 659
61.2	Binnenschifffahrt.....	1 640 265	983 216	464 504	126 130	392 582
62	Luftfahrt.....	11 224 638	11 302 058	1 953 648	1 583 479	7 764 930
62.1	Linienflugverkehr.....	10 944 966	11 115 518	1 918 327	1 560 670	7 636 521
62.2	Gelegenheitsflugverkehr.....	-	-	-	-	-
62.3	Raumtransport.....	-	-	-	-	-
63	Hilfs- und Nebentätigk. für den Verkehr; Verkehrsvermittlung.....	87 735 061	59 449 231	37 518 901	3 123 418	18 806 913
63.1	Frachtumschlag und Lagerei.....	4 314 507	2 423 093	1 068 246	164 819	1 190 028
63.2	Sonstige Hilfs- und Neben- tätigkeiten für den Verkehr.....	14 438 540	7 169 872	920 261	552 228	5 697 382
63.3	Reisebüros und Reiseveranstalter.....	21 334 749	16 661 893	13 306 774	224 177	3 130 941
63.4	Spedition, sonstige Verkehrsvermittlung.....	47 647 265	33 194 373	22 223 619	2 182 193	8 788 561
64	Nachrichtenübermittlung.....	80 730 361	42 496 110	15 176 880	1 817 275	25 501 955
64.1	Postdienste und private Kurierdienste.....	20 933 216	9 016 893	1 466 420	432 097	7 118 376
64.2	Fernmeldedienste.....	59 797 145	33 479 216	13 710 460	1 385 178	18 383 579

¹⁾ Summe von Umsatz oder Einnahmen aus selbstständiger Tätigkeit und sonstigen betrieblichen Erträgen. - ²⁾ Aufwendungen für bezogene Waren, Dienst-

2002

mit einem Umsatz von 250 000 EUR und mehr

nach Wirtschaftszweigen

	Anteil der Aufwendungen für			Verhältnis der Aufwendungen für			Nr. der Klassi- fikation der WZ
für	bezogene Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf) und sonstige betriebliche Aufwendungen	bezogene Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf) und sonstige betriebliche Aufwendungen	
dar. Mieten, Pachten und Leasing							
	am Sachaufwand ²⁾			zum Umsatz insgesamt ¹⁾			
EUR	%						
11 074 402	40,6	9,1	50,3	25,0	5,6	31,0	I
2 257 416	19,2	21,5	59,2	10,6	11,9	32,8	60
681 566	11,9	14,3	73,8	7,9	9,5	48,9	60.1
1 574 507	22,9	25,5	51,6	11,7	13,0	26,3	60.2
1 343	38,5	12,5	48,9	18,9	6,2	24,0	60.3
990 620	14,5	10,3	75,2	9,8	6,9	50,7	61
954 907	10,6	10,0	79,5	7,2	6,8	54,4	61.1
35 713	47,2	12,8	39,9	28,3	7,7	23,9	61.2
608 744	17,3	14,0	68,7	17,4	14,1	69,2	62
577 163	17,3	14,0	68,7	17,5	14,3	69,8	62.1
-	-	-	-	-	-	-	62.2
-	-	-	-	-	-	-	62.3
2 791 633	63,1	5,3	31,6	42,8	3,6	21,4	63
283 120	44,1	6,8	49,1	24,8	3,8	27,6	63.1
742 614	12,8	7,7	79,5	6,4	3,8	39,5	63.2
305 750	79,9	1,3	18,8	62,4	1,1	14,7	63.3
1 460 149	66,9	6,6	26,5	46,6	4,6	18,4	63.4
4 425 989	35,7	4,3	60,0	18,8	2,3	31,6	64
518 904	16,3	4,8	78,9	7,0	2,1	34,0	64.1
3 907 085	41,0	4,1	54,9	22,9	2,3	30,7	64.2

leistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

3 Dienstleistungsstatistik Unternehmen oder Einrichtungen

3.7 Umsatz und Investitionen

Nr. der Klassi- fikation der WZ	Wirtschaftszweig	Umsatz insgesamt ¹⁾	Investi- da				
			insgesamt	erworbene Sachanlagen für betriebliche Zwecke	davon		
					Ausrüstungen	Bauten	Grundstücke
1 000							
I	Verkehr und Nachrichtenübermittlung.....	246 180 492	21 724 834	16 993 659	14 499 087	2 046 466	448 106
60	Landverkehr; Transport in Rohrfernleitungen.....	52 990 376	6 700 698	6 256 224	5 847 383	297 143	111 698
60.1	Eisenbahnen.....	15 252 265	2 136 985	2 028 520	1 915 428	75 868	37 224
60.2	Sonstiger Landverkehr.....	37 329 452	4 476 900	4 143 378	3 848 332	220 652	74 394
60.3	Transport in Rohrfernleitungen.....	408 659	86 813	84 326	83 623	623	80
61	Schifffahrt.....	13 500 056	284 686	270 468	246 730	15 735	8 003
61.1	See- und Küstenschifffahrt.....	11 859 791	227 402	215 779	194 050	14 130	7 599
61.2	Binnenschifffahrt.....	1 640 265	57 285	54 689	52 679	1 605	405
62	Luftfahrt.....	11 224 638	802 845	758 953	753 291	5 636	25
62.1	Linienflugverkehr.....	10 944 966	785 320	746 367	741 973	4 394	-
62.2	Gelegenheitsflugverkehr.....	-	-	-	-	-	-
62.3	Raumtransport.....	-	-	-	-	-	-
63	Hilfs- und Nebentätigk. für den Verkehr; Verkehrsvermittlung.....	87 735 061	6 794 725	4 728 883	3 018 013	1 428 106	282 765
63.1	Frachtumschlag und Lagerei.....	4 314 507	340 633	319 913	130 416	136 142	53 356
63.2	Sonstige Hilfs- und Neben- tätigkeiten für den Verkehr.....	14 438 540	4 949 312	3 013 541	1 724 264	1 119 694	169 584
63.3	Reisebüros und Reiseveranstalter.....	21 334 749	180 113	162 527	147 566	9 797	5 163
63.4	Spedition, sonstige Verkehrsvermittlung.....	47 647 265	1 324 667	1 232 902	1 015 767	162 474	54 661
64	Nachrichtenübermittlung.....	80 730 361	7 141 880	4 979 131	4 633 671	299 846	45 614
64.1	Postdienste und private Kurierdienste.....	20 933 216	568 172	524 626	492 289	25 396	6 941
64.2	Fernmeldedienste.....	59 797 145	6 573 708	4 454 505	4 141 382	274 450	38 673

¹⁾ Summe von Umsatz oder Einnahmen aus selbstständiger Tätigkeit und sonstigen betrieblichen Erträgen. - ²⁾ Eine Aufrechnung der Davon-Positionen zu den

2002

mit einem Umsatz von 250 000 EUR und mehr

nach Wirtschaftszweigen

tionen			Anteil der		Verhältnis von Investitionen insgesamt zum Umsatz insgesamt ¹⁾	Nr. der Klassifikation der WZ
von ²⁾			erworbenen Sachanlagen für betriebliche Zwecke	erworbenen immateriellen Vermögensgegenstände		
selbsterstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke	erworbene immaterielle Vermögensgegenstände	dar. erworbene Software				
			EUR			%
3 060 831	1 670 345	806 979	78,2	7,7	8,8	I
329 941	114 533	55 650	93,4	1,7	12,6	60
67 334	41 130	6 777	94,9	1,9	14,0	60.1
261 131	72 391	47 874	92,6	1,6	12,0	60.2
1 476	1 012	998	97,1	1,2	21,2	60.3
2 376	11 843	3 662	95,0	4,2	2,1	61
413	11 209	3 200	94,9	4,9	1,9	61.1
1 963	633	462	95,5	1,1	3,5	61.2
4 522	39 370	32 946	94,5	4,9	7,2	62
-	38 953	32 603	95,0	5,0	7,2	62.1
-	-	-	-	-	-	62.2
-	-	-	-	-	-	62.3
1 433 910	631 932	166 904	69,6	9,3	7,7	63
16 736	3 984	3 284	93,9	1,2	7,9	63.1
1 407 254	528 516	86 072	60,9	10,7	34,3	63.2
1 150	16 437	11 661	90,2	9,1	0,8	63.3
8 770	82 995	65 888	93,1	6,3	2,8	63.4
1 290 082	872 667	547 816	69,7	12,2	8,8	64
1 032	42 514	30 673	92,3	7,5	2,7	64.1
1 289 050	830 153	517 143	67,8	12,6	11,0	64.2

Investitionen insgesamt ist nicht möglich, da nicht alle Auskunftspflichtigen die Aufgliederung der Investitionen vornahmen.

3 Dienstleistungsstatistik 2002

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Umsatz von 250 000 EUR und mehr

3.8 Umsatz, Investitionen, Steuern und Subventionen nach Wirtschaftszweigen

Nr. der Klassi- fikation der WZ	Wirtschaftszweig	Umsatz insgesamt ¹⁾	Investitionen insgesamt	Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben	Subventionen
		1 000 EUR			
I	Verkehr und Nachrichtenübermittlung.....	246 180 492	21 724 834	1 489 498	2 406 476
60	Landverkehr; Transport in Rohrfernleitungen.....	52 990 376	6 700 698	626 131	1 363 469
60.1	Eisenbahnen.....	15 252 265	2 136 985	18 179	178 216
60.2	Sonstiger Landverkehr.....	37 329 452	4 476 900	592 787	1 185 253
60.3	Transport in Rohrfernleitungen.....	408 659	86 813	15 165	-
61	Schifffahrt.....	13 500 056	284 686	42 733	16 634
61.1	See- und Küstenschifffahrt.....	11 859 791	227 402	27 713	15 807
61.2	Binnenschifffahrt.....	1 640 265	57 285	15 020	828
62	Luftfahrt.....	11 224 638	802 845	41 420	5 986
62.1	Linienflugverkehr.....	10 944 966	785 320	39 242	5 869
62.2	Gelegenheitsflugverkehr.....	-	-	-	-
62.3	Raumtransport.....	-	-	-	-
63	Hilfs- und Nebentätigk. für den Verkehr; Verkehrsvermittlung.....	87 735 061	6 794 725	440 859	1 012 469
63.1	Frachtumschlag und Lagerei.....	4 314 507	340 633	35 077	5 877
63.2	Sonstige Hilfs- und Neben- tätigkeiten für den Verkehr.....	14 438 540	4 949 312	70 708	940 325
63.3	Reisebüros und Reiseveranstalter.....	21 334 749	180 113	47 348	55 557
63.4	Spedition, sonstige Verkehrsvermittlung.....	47 647 265	1 324 667	287 726	10 711
64	Nachrichtenübermittlung.....	80 730 361	7 141 880	338 354	7 918
64.1	Postdienste und private Kurierdienste.....	20 933 216	568 172	83 843	2 258
64.2	Fernmeldedienste.....	59 797 145	6 573 708	254 512	5 660

¹⁾ Summe von Umsatz oder Einnahmen aus selbstständiger Tätigkeit und sonstigen betrieblichen Erträgen.

3 Dienstleistungsstatistik Unternehmen oder Einrichtungen

3.9 Bestände nach Arten

Nr. der Klassi- fikation der WZ	Wirtschaftszweig	Bestände insgesamt		da	
				bezogene Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	
		am Anfang	am Ende	am Anfang	am Ende
		des			
		1 000			
I	Verkehr und Nachrichtenübermittlung.....	3 643 303	3 307 535	1 295 329	1 284 224
60	Landverkehr; Transport in Rohrfernleitungen.....	725 718	803 831	144 822	164 791
60.1	Eisenbahnen.....	126 601	137 462	22 198	21 612
60.2	Sonstiger Landverkehr.....	588 932	654 697	118 924	137 981
60.3	Transport in Rohrfernleitungen.....	10 184	11 672	3 700	5 197
61	Schifffahrt.....	216 249	230 975	27 579	37 177
61.1	See- und Küstenschifffahrt.....	201 727	211 951	19 954	27 505
61.2	Binnenschifffahrt.....	14 522	19 024	7 624	9 672
62	Luftfahrt.....	119 769	113 422	60 000	56 791
62.1	Linienflugverkehr.....	112 383	105 407	58 060	54 926
62.2	Gelegenheitsflugverkehr.....	-	-	-	-
62.3	Raumtransport.....	-	-	-	-
63	Hilfs- und Nebentätigk. für den Verkehr; Verkehrsvermittlung.....	1 319 464	1 253 605	576 019	609 733
63.1	Frachtumschlag und Lagerei.....	78 449	85 159	53 039	57 295
63.2	Sonstige Hilfs- und Neben- tätigkeiten für den Verkehr.....	543 549	328 387	76 068	51 533
63.3	Reisebüros und Reiseveranstalter.....	161 300	167 325	113 596	119 311
63.4	Spedition, sonstige Verkehrsvermittlung.....	536 166	672 735	333 317	381 594
64	Nachrichtenübermittlung.....	1 262 104	905 702	486 909	415 732
64.1	Postdienste und private Kurierdienste.....	152 898	137 010	96 859	90 555
64.2	Fernmeldedienste.....	1 109 206	768 692	390 050	325 176

2002
mit einem Umsatz von 250 000 EUR und mehr
und Wirtschaftszweigen

von				Nr. der Klassi- fikation der WZ
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe		selbsterstellte fertige und unfertige Erzeugnisse sowie in Arbeit befindliche Aufträge		
am Anfang	am Ende	am Anfang	am Ende	
Berichtsjahres				
EUR				
1 497 789	1 413 215	850 184	610 096	I
520 145	557 364	60 751	81 677	60
98 328	108 792	6 075	7 057	60.1
416 746	443 478	53 263	73 237	60.2
5 071	5 093	1 413	1 382	60.3
118 925	134 931	69 745	58 867	61
113 504	126 650	68 268	57 796	61.1
5 421	8 281	1 476	1 071	61.2
58 473	54 621	1 295	2 009	62
54 309	50 480	15	-	62.1
-	-	-	-	62.2
-	-	-	-	62.3
321 336	342 051	422 109	301 821	63
18 973	17 075	6 438	10 789	63.1
145 681	159 082	321 800	117 772	63.2
15 549	16 232	32 155	31 781	63.3
141 134	149 662	61 716	141 478	63.4
478 910	324 248	296 285	165 722	64
51 012	41 636	5 027	4 818	64.1
427 898	282 612	291 257	160 904	64.2